



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Call for Papers

Migration zwischen Afrika und Deutschland: Kulturelles, soziales und ökonomisches Kapital afrikanischer Migranten im Einwanderungs- und Herkunftskontext

Abgabetermin für Beitragsvorschläge: 02.06.2009

I. Forschungsinteresse

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) plant in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH eine Publikation zum Thema „Migration zwischen Afrika und der Bundesrepublik Deutschland“. Die Publikation soll die Anerkennung und Nutzung sozialer, ökonomischer und humaner Ressourcen afrikanischer Zuwanderer im Einwanderungskontext analysieren. Relevante Themen in diesem Zusammenhang sind: die demographische und soziostrukturelle Struktur der Migration aus Afrika, die sozialen Profile afrikanischer Migranten in Deutschland und die Frage nach der Verwendung bzw. Verschwendung der Zuwandererressourcen im Einwanderungskontext (brain use versus brain waste). Der Sammelband soll ferner den Einfluss von Migration auf die Herkunftsländer Afrikas thematisieren. Auch hier stellt sich sowohl empirisch als auch theoretisch die Frage, ob und wie die im Zuwanderungsland erworbenen Ressourcen in den Herkunftskontexten eingesetzt werden. Wie verändern sich die Transferleistungen der Zuwanderer mit zunehmender Integration im Einwanderungsland? Ist Rückkehr der Königsweg für den Transfer des Wissens in die Herkunftskontexte? Nehmen Remittanceszahlungen im Laufe der Zeit ab oder bleiben sie konstant? Inwiefern fungieren Zuwanderer als Vermittler europäischer Normen des Guten Regierens oder sozialer Versorgungs- und Infrastrukturstandards? Spielen Zuwanderer eine Rolle, wenn es darum geht, Herkunftskontexte für die globalen Bildungs- und Arbeitsmärkte anschlussfähig zu machen? Schlussendlich soll der Sammelband die entwicklungspolitische Relevanz von Transferleistungen afrikanischer Migranten in Deutschland wissenschaftlich ergründen.

II. Themenbereiche

Für die Publikation wünschen das BAMF und die GTZ empirische und/oder theoretische Beiträge, die einen der drei folgenden Fragenkomplexe thematisieren:

1. Migrationspotenzial aus Afrika nach Deutschland.
Besonders Erkenntnisse zur demographischen Struktur, zum Bildungsniveau und zu den Qualifikationen sowie zur Motivation afrikanischer Zuwanderer nach Deutschland sind interessant.
2. Situation der afrikanischen Migranten in der Bundesrepublik Deutschland.
Hier ist von Interesse, ob die in Afrika erworbenen Fähigkeiten und Qualifikationen in Deutschland Verwendung finden, oder ob eher ein „brain waste“ beobachtet werden kann. Auch Beiträge zu anderen Integrationsaspekten afrikanischer Migranten in Deutschland sind hier relevant, wobei besonders der Zusammenhang zwischen Integration und grenzüberschreitenden bzw. herkunftslandorientierten Bindungen afrikanischer Migranten Beachtung finden soll.
3. Transferleistungen afrikanischer Zuwanderer in die Herkunftskontexte.
Es werden Beiträge erwartet, die sich entweder mit dem Engagement organisierter Migrantengruppen für die Herkunftskontexte beschäftigen, die gegenwärtigen Entwicklungen im Rücküberweisungsverhalten afrikanischer Migranten (insbesondere angesichts der Weltfinanzkrise) näher erläutern oder den Zusammenhang zwischen Rückkehr und Entwicklung untersuchen.

III. Anforderungen

Alle interessierten Experten werden gebeten, bis zum **02.06.2009** einen kurzen Beitragsvorschlag einzureichen (max. 3000 Zeichen ohne Leerzeichen). Dieser soll die Forschungsfrage, den methodischen und/oder methodologischen Ansatz und die wichtigsten Ergebnisse enthalten. Eine Rückmeldung über die Beitragsannahme erhalten Sie bis zum **15.06.2009**.

Die Abgabe des vollständigen Beitrags soll **Ende September 2009** erfolgen. Die angenommenen Beiträge werden **Anfang Oktober 2009** bei einem Autorenworkshop diskutiert und anschließend veröffentlicht.

IV. Kontaktadressen

Die Beitragsvorschläge bitten wir bei der Projektverantwortlichen im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge oder bei der zuständigen Referentin in der GTZ einzureichen.

Tatjana Baraulina

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Referat 221
Frankenstr. 210
90461 Nürnberg
Tel.: 0049-911 / 943 4407
Fax: 0049-911 / 943 4007
E-Mail: Tatjana.Baraulina@bamf.bund.de
Internet: www.bamf.de/forschung

Andrea Riester

Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit
Sektorvorhaben Migration und Entwicklung
Abteilung Wirtschaft und Beschäftigung
Postfach 5180
65726 Eschborn
Tel.: 0049-6196/79 6167
Fax: 0049-6196/79 806167
E-Mail: andrea.riester@gtz.de
<http://www.gtz.de/migration>